

Inhalt

1	Einführung	7	4.4.2	Wetterklassen	47
1.1	Problemstellung	7	4.4.3	Ermittlung der Kapazitätsminderungsfaktoren	48
1.2	Gesamtziel	7	4.4.4	Überarbeitete Wetterklassen	50
1.3	Methodik des Vorgehens	9	4.4.5	Fallbeispiele	53
2	Kapazität bei winterlichen Verkehrsverhältnissen	11	5	Praktische Erprobung des gewählten Konzepts	59
2.1	Stand der Technik	11	5.1	Konzeption und Umsetzung der Pilotphasen	59
2.1.1	Kapazität der Strecke	11	5.2	Ziele der Pilotphase 1	60
3	Verfahrensentwicklung zur Kapazitätsschätzung	12	5.3	Ziele der Pilotphase 2	61
3.1	Betriebliche Einbettung	12	5.4	Voraussetzungen für die Umsetzung der Pilotphasen	61
3.1.1	Mittelfristprognose	12	5.4.1	Organisatorische Voraussetzungen für die Umsetzung der Pilotphasen	61
3.1.2	Kurzfristprognose	14	5.4.2	Technische Voraussetzungen für die Umsetzung der Pilotphase	62
3.2	Verwendete Datenarten	15	5.5	Implementierung des Pilotbetriebs	62
3.2.1	Statische Eingangsdaten	15	5.5.1	Web-Darstellung der Prognoseergebnisse	62
3.2.2	Dynamische Eingangsdaten	16	5.5.2	Baustelleneingabe	66
3.3	Komponenten der Prognose	17	5.6	Durchführung und Ergebnisse des Pilotbetriebs Phase 1	67
3.3.1	Klassifikation der Wettersituation	17	5.7	Durchführung und Ergebnisse des Pilotbetriebs Phase 2	68
3.3.2	Prognose des Staurisikos	22	5.7.1	Analyse der DWD-Prognose	70
3.3.3	Nutzung der Prognoseergebnisse	23	5.7.2	Analyse der Stauprognose	72
4	Modellbildung	24	5.7.3	Analyse der Verkehrsnachfrage bei wetterbedingten Sonderereignissen	74
4.1	Vorgehensweise	24	5.7.4	Analyse des Winterdienstes	75
4.2	Datenanalyse	25	6	Zusammenfassung und Handlungsempfehlungen	76
4.2.1	Identifikation von Fallbeispielen	25	6.1	Prognosemodell	76
4.2.2	Analyse des Verkehrsflusses in Abhängigkeit der Fahrbahnzustände im k-v-Diagramm	29	6.2	Betriebliche Einbettung	78
4.2.3	Schwerlastverkehr	32	6.3	Fazit	78
4.3	Modellansatz	33	7	Literatur	79